

Ramos-Horta aus Klinik entlassen

Darwin. Gut fünf Wochen nach dem Anschlag auf sein Leben ist der Präsident von Osttimor, Jose Ramos-Horta, aus dem Krankenhaus entlassen worden. Der Friedensnobelpreisträger hatte bei dem Putschversuch vom 11. Februar einen Bauchschuß erlitten und wurde mit lebensgefährlichen Verletzungen in eine Klinik der nordaustralischen Stadt Darwin ausgeflogen. Am Mittwoch war er voll des Lobes für das medizinische Personal, das ihm das Leben gerettet habe.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/102698.ramos-horta-aus-klinik-entlassen.html>